

GLARNERLAND

Naturforschende Gesellschaft lädt zur Entdeckertour im Fryberg ein

«Hummeln, Flechten, Spitzmäuse: Jetzt wird die Artenvielfalt im Fryberg erforscht», heisst es in einer Mitteilung der Naturforschenden Gesellschaft des Kantons Glarus (NGG). Sie lädt die Bevölkerung auf Samstag und Sonntag, 11. und 12. August, zu einer Entdeckertour im Gebiet Fryberg ein. Denn noch sei wenig über die Biodiversität in alpinen Gebieten bekannt. Darum untersuchen zurzeit Artenkennerinnen und -kenner aus verschiedenen Fachbereichen und aus der ganzen Schweiz die Tier- und Pflanzenvorkommen im Gebiet um den Stausee Garichti. Nun gewährt die NGG Einblick in sein Projekt «Artenvielfalt im Fryberg». Beim Stausee informiert ein Stand über alle Angebote, Posten mit Informationen und Aktivitäten laden zum individuellen Rundgang in der Umgebung ein. Zudem finden kurze Exkursionen mit Spezialisten statt – von der Wildbienen-Beobachtung über einen Rundgang mit dem Wildhüter oder einen Blumen-Spaziergang bis zur abendlichen Nachtfalter- und Fledermaus-Exkursion. Die Entdeckertour ist für Erwachsene und Kinder geeignet. Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich. Der Anlass findet bei jeder Witterung statt. Bei sehr schlechtem Wetter wird das Programm angepasst und teilweise ins Berghotel «Mettmen» verlegt. Im Detail liegt das Programm im Naturzentrum Glarnerland und bei den Touristeninfostellen auf. Und es kann im Internet heruntergeladen werden. (eing)

www.naturzentrumglarnerland.ch



Pressebild Fridli Marti